

Der folgende Beispieltext ist frei erfunden. Namen, Orte, Personen und Unternehmensdaten haben keinen Bezug zu einer realen Firma.

50 Jahre Kardenhoff Gerätebau – Lieber Jonas, seit 1986 mittendrin

wenn wir heute auf 50 Jahre Kardenhoff Gerätebau zurückblicken, gehört dein Weg mit diesem Betrieb fest dazu. Seit 1986 bist du bei uns. Vier Jahrzehnte. Das sagt sich schnell. In Wahrheit steckt darin ein ganzes Arbeitsleben.

Angefangen hat alles für dich als Auszubildender. Kardenhoff war damals noch deutlich kleiner. Die Fertigung war enger, auf dem Hof lag Material für die nächsten Aufträge, und morgens wurde vieles direkt zwischen Werkstatt, Büro und Kaffeemaschine besprochen. Ruhig warst du schon damals. Keiner, der sich in den Vordergrund gestellt hat. Dafür einer, der hingesehen, gefragt, gelernt und angepackt hat.

Diese ruhige, verlässliche Art begleitet dich bis heute.

Wer mit dir arbeitet, weiß, was das bedeutet. Wenn ein Auftrag knapp wurde, hast du keine Unruhe verbreitet. Wenn ein Teil nicht passte, kamen von dir keine langen Erklärungen. Erst wurde geschaut, geprüft und nachgearbeitet. Dann stand die Lösung.

Das klingt schlicht. Für einen Betrieb zählt das an Tagen, an denen es eng wird. Neue Maschinen kamen, andere Verfahren wurden eingeführt, Material, Abläufe und Anforderungen haben sich verändert. Nicht jede Umstellung war bequem. Nicht jede Neuerung hat sofort Freude gemacht. Trotzdem bist du mitgegangen. Ohne große Worte. Mit deiner Arbeit.

Für jüngere Kolleginnen und Kollegen warst du über Jahre jemand, der Wissen weitergibt, ohne daraus eine große Sache zu machen. Ein kurzer Hinweis von dir konnte mehr helfen als eine lange Erklärung. „Nimm dir den einen Moment. Der spart am Ende die zweite Arbeit.“ Solche Sätze passen zu dir. Sie sind praktisch, klar und bleiben hängen. Mehr muss darüber nicht gesagt werden.

Über all die Jahre hast du gezeigt, dass Qualität nicht erst bei der Endkontrolle beginnt. Sie beginnt beim ersten Blick. Beim sauberen Vorbereiten. Beim ehrlichen Hinweis, wenn etwas nicht passt. Beim Mut, einen Fehler anzusprechen, bevor daraus ein Problem wird.

So prägt jemand einen Betrieb im Alltag. Durch Zuverlässigkeit. Durch Sorgfalt. Durch die Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen, auch wenn niemand ein großes Wort daraus macht.

In 50 Jahren Kardenhoff Gerätebau ging es um Wachstum, Investitionen, Kunden, Technik und neue Aufgaben. All das braucht Entscheidungen und Mut. Doch es braucht auch Kolleginnen und Kollegen, die im täglichen Arbeiten dafür sorgen, dass aus Plänen Ergebnisse werden.

Seit vier Jahrzehnten zählst du zu denen, auf die Kardenhoff bauen konnte. Mit deinem Einsatz hast du dazu beigetragen, dass Aufträge fertig wurden. Dass Kunden sich auf Zusagen verlassen konnten. Dass neue Kolleginnen und Kollegen jemanden an ihrer Seite hatten, der den Betrieb kannte, ruhig erklärte und im richtigen Moment weiterhalf. Auch deshalb blieb die Werkstatt über all die Jahre ein Ort, an dem Zusammenarbeit spürbar war.

Unser Dank gilt deshalb nicht einer Zahl auf dem Papier. Er gilt vier Jahrzehnten, in denen du geblieben bist, mitgedacht hast und Kardenhoff auf deine stille, verlässliche Weise mitgestaltet hast.

Wir danken dir für deine Ruhe, wenn andere nervös wurden. Deine Sorgfalt zeigte sich immer dann, wenn es auf jeden Millimeter ankam. Deine ehrlichen Worte haben geholfen, Dinge klar anzusprechen. Und dein trockener Humor hat manchen langen Tag leichter gemacht. Auch deine Loyalität in Jahren, die für den Betrieb nicht einfach waren, bleibt nicht unerwähnt.

Jonas, zur Belegschaft gehörst du längst nicht nur organisatorisch. Dein Name ist mit Kardenhoff verbunden.

Das sagen wir nicht nebenbei. Wer so lange bleibt, erlebt gute Zeiten, schwierige Phasen, Wechsel in der Führung, neue Kolleginnen und Kollegen, Abschiede, Umbauten, technische Sprünge und Tage, an denen am liebsten alles gleichzeitig fertig sein soll. All das hast du nicht aus der Ferne gesehen. Mittendrin warst du. Heute stehen wir hier und feiern 50 Jahre Kardenhoff Gerätebau. Dabei feiern wir auch deinen Anteil daran.

Im Namen der Geschäftsführung, der Familie Kardenhoff und des ganzen Teams sagen wir dir *Danke*. Für deinen Einsatz. Für deine Treue. Für deine Art. Für vier Jahrzehnte, in denen deine Arbeit, deine Erfahrung und deine Persönlichkeit Spuren hinterlassen haben.

Lieber Jonas, schön, dass du seit 1986 zu Kardenhoff gehörst.